

Gemeindeverwaltung füllt keine Steuererklärungen mehr aus

05.02.2018

FIN. Als letzte Gemeinde im Kanton bietet Allschwil künftig die Dienstleistung „Ausfüllen der Steuererklärung“ nicht mehr an. Der Seniorendienst Allschwil und die Pro Senectute füllen die entstandene Lücke aus.

Bisher konnten in Allschwil Steuerpflichtige mit Anspruch auf Ergänzungsleistungen und AHV/Rentenbezüger mit einem Vermögen von unter CHF 100'000 die Steuererklärung durch die Abteilung Steuern ausfüllen lassen. Für Steuerpflichtige mit Ergänzungsleistungen war diese Dienstleistung kostenlos. Für die AHV-Rentenbezüger wurde je nach Aufwand verrechnet, jedoch mindestens CHF 50.

Neben den verschärften Anforderungen an die Unabhängigkeit der Steuerverwaltung (Allschwil bot diese Dienstleistung als letzte Gemeinde an), steigt mit dem Bevölkerungswachstum auch die Arbeitslast bei der Steuerveranlagung. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, die Dienstleistung einzustellen. Dies auch deshalb, da der Seniorendienst Allschwil und die Pro Senectute beider Basel, gleichwertige, kostengünstige und teilweise sogar kostenlose Angebote anbieten.

Seniorendienst Allschwil / Schönenbuch

(Einkommen und Vermögenabhängig: bis CHF 25'000.- gratis, danach von CHF 10'000.- bis 100'000.- CHF 25.- je 10'000.- Einkommen/Vermögen. Vereinsmitglieder erhalten einen Rabatt!). Anmeldung: Tel. 061 482 00 25.

Pro Senectute beider Basel (bis CHF 25'000 Einkommen/Vermögen gratis / ab CHF 25'000 gemäss Schlüssel)

Telefon 061 206 44 44 vom 12. Februar bis 31. Mai 2018 Mo/Di/Do/Fr 9-12 Uhr

Bei Fragen steht Ihnen die Fachstelle Alter der Gemeinde Allschwil unter der Telefonnummer 061 486 26 45 zur Verfügung.